



Tiefsee

Eine interaktive Forschungsreise

Mit einer außergewöhnlichen Abenteuerexpedition wollen wir die unbekanntesten Welten der Meere erforschen. Tiefer - kälter - riskanter lautet die Devise und ist Spielaufforderung zugleich, denn das gefährliche Vorhaben lässt sich nur mit vereinten Kräften bestreiten!

Die Reise wird uns zum allertiefsten Punkt unseres Planeten führen, zum Meeresgrund 11 Kilometer unter der Wasseroberfläche - dorthin, wo der Ozean nicht mehr blau schimmert, sondern ganz schwarz ist, wo Lebewesen zu leuchten beginnen und sich faszinierende neue Welten eröffnen.

Bei diesem rekordverdächtigen Experiment werden die Zuschauer zu Mitspielern - ein solches Abenteuer wagt man schließlich nicht allein! Wohin uns die gemeinsame Reise führen wird, lässt sich allerdings nicht vorhersagen, denn wir gestalten den Verlauf der Expedition mit spielerischen Mitteln selbst: Was wollen wir wissen und was werden wir sehen? Welche Gefahren lauern vielleicht auf uns? Werden wir durchhalten dort unten, wo es kaum Leben gibt und man leise durch das geheimnisvolle Nichts gleitet? Und was bringen wir am Ende mit zurück?

Ausgerüstet mit einem Logbuch und den Kopf voller Ideen erkunden die Teilnehmer dieser interaktiven Versuchsanordnung die geheimnisvollen Tiefen des Ozeans, spüren seinem unbekanntem Zauber nach und nehmen auch die ökologischen und klimatischen Einflüsse des Menschen ins Visier, denen diese Welt ausgesetzt ist.

Für diese Produktion kooperiert das Figurentheater Chemnitz mit dem Game Theatre Kollektiv *komplexbrigade*. Die vier SpielerInnen Caspar Bankert, Hannes Kapsch, Johanna Kolberg und Moritz Schwerin haben sich an der Hochschule für Puppenspiel „Ernst Busch“ in Berlin kennengelernt und entwickeln seit 2016 neue Spielweisen und interaktive bzw. immersive Theaterformate sowohl auf der Bühne als auch im öffentlichen Raum. Neben ihrer Puppenspielausbildung bringen die vier SpielerInnen unterschiedliche Einflüsse und theatrale Spielformen wie Opernregie, Game Design, Programmierung und Improtheater in ihre Arbeiten ein und haben als Kollektiv bereits die Produktionen *Solaris* an der Schaubude Berlin sowie *World To Come* am Ballhaus Ost umgesetzt.

Die Produktion entstand aus den Arbeitsergebnissen eines mehrwöchigen Labors, das sich der Erprobung immersiver Spielformen, neuer Erzählweisen und kollektiver Arbeitsprozesse widmete und im Rahmen des Modellprojektes „Aufbruch“ mit Unterstützung des Puppentheaters Magdeburg gefördert wurde.

Dauer: 2 h / keine Pause

Altersempfehlung: ab 6 Jahren

Information: Theaterpädagogische Vor- und Nachbereitung als Teil der Inszenierung

Premiere: 10.03.2018

Inzenierungsteam des Stückes

Funktion	Name
Konzeption	Team und Ensemble
Regie und szenische Umsetzung	Johanna Kolberg Hannes Kapsch Caspar Bankert (komplexbrigade)
Ausstattung	Simon Buchegger

Dramaturgie

Friederike Spindler

Besetzung des Stückes

Figur

Person

Spielzeiten

Es spielen

Mona Krueger

Tobias Eisenkrämer